

## 1909

6. Februar 1909

SC - 3173

**Stadtlohn, 4. Febr.**

Die Bäcker Joseph Rack und Joseph Claushues von hier, haben dieser Tage vor der Handwerkskammer in Münster ihre Prüfung zum Bäckermeister bestanden und damit die Berechtigung zur Führung des Meistertitels sowie die Befugnis zur Anleitung von Lehrlingen erworben.

AKZ

24. März 1909

SC - 3177

**Stadtlohn, 22. März**

Herr Vikar Bernhard Möllers hierselbst ist zum Pfarrdechanten in Harsewinkel ernannt worden.

AKZ

24. März 1909

SC - 3178

**Stadtlohn, 22. März**

Der Verwaltungsgehilfe Herr Heinrich Martin hierselbst ist unter Entbindung des Verwaltungsgehilfen Herrn Karl Kram von seinen standesamtlichen Obliegenheiten für die Dauer seines Hauptamts zum ersten Stellvertreter des Standesbeamten für den Standesamtsbezirk Stadtlohn Land auf Widerruf bestellt worden.

AKZ

7. April 1909

SC - 3180

**Nachruf**

Gestern abend 11 ½ Uhr verschied plötzlich unser Herr

Bürgermeister Cherouny  
im 55. Lebensjahre.

18 Jahre lang stand der Verstorbene an der Spitze unseres Gemeinwesens, dem er seine ganze Tätigkeit bis zum letzten Augenblicke gewidmet hat. Mit unermüdlicher Arbeitsfreudigkeit leitete er die Amtsgeschäfte und war stets für das Wohl der Stadt und ihrer Eingessessenen tätig; an der Entwicklung derselben nahm er den größten Anteil und manche segensreiche Einrichtungen und Verbesserungen sind seinem zielbewussten Vorgehen zu verdanken. Erfüllt von strengstem Pflichtgefühl, größter Unparteilichkeit und Gerechtigkeit, war er jedem ein treuer Freund und Berater.

Trauernd stehen wir, und mit uns die ganze Stadt, an der Bahre dieses um unser Gemeinwesen so hoch verdienten Mannes und sein Andenken wird bei uns stets in hohen Ehren sein.

Stadtlohn, 4. April 1909

Der Magistrat  
und das  
Stadtverordneten-Kollegium  
AKZ

7. April 1909

SC - 3181

**Nachruf**

Gott dem Allmächtigen hat es in seinem unerforschlichen Ratschlusse gefallen, meinen innigstgeliebten teuren Gatten, unseren herzensguten Vater, Bruder, Schwager und Onkel  
Bürgermeister

Vincenz Cherouny

heute Nacht ½ 12 Uhr in die Ewigkeit abzurufen. Er starb nach kurzem, schweren mit großer Geduld ertragenem Leiden, im 55. Lebensjahre.

Verwandten, Freunden und Bekannten widmen diese schmerzliche Nachricht mit der Bitte um stille Teilnahme.

Stadtlohn, den 3. April 1909  
Die tieftrauernden Hinterbliebenen  
Namens derselben:  
Clara Cherouny geb. Schepers  
Die Beerdigung findet am Mittwoch, den 7. April, morgens 9 ½ Uhr, vom Trauerhause  
(Rathaus) aus statt.  
AKZ

**7. April 1909**

**SC - 3179**

**Stadtlohn, 5. April**

Eine Trauerkunde durcheilte Sonntagmorgen unsere Stadt und rief allgemeine Teilnahme hervor. Unser verehrter Bürgermeister, Herr Vinzenz Cherouny, ist in der Nacht zum Sonntag im Alter von fast 55 Jahren nach nur mehrtägiger Krankheit unerwartet gestorben. 18 Jahre hat der Verewigte mit größter Pflichttreue unserem aufblühenden Gemeinwesen vorgestanden, geachtet und verehrt von der gesamten Einwohnerschaft. Sein Andenken wird unter uns fortleben.

AKZ

**26. Mai 1909**

**SC - 3182**

**Stadtlohn, 25. Mai**

Se. Majestät der Kaiser und König haben Allergnädigst geruht, dem praktischen Arzt Herrn Dr. Hermann Effsing hierselbst den Charakter als Sanitätsrat zu verleihen.

AKZ

**29. Mai 1909**

**SC - 3183**

**Stadtlohn, 27. Mai**

Die Stadtverordneten-Versammlung wählte heute einstimmig den bisherigen Amtmann des Amtes Stadtlohn, Herrn Schanz, zum Bürgermeister der Stadt Stadtlohn.

AKZ

**9. Juni 1909**

**SC - 3185**

**Stadtlohn, 8. Juni**

Sonntag fand von hier aus unter zahlreicher Beteiligung die Wallfahrt nach Billerbeck mittels Sonderzug statt. – Die vor einigen Tagen vorgenommene Jagdverpachtung der Gemeinde Almsick hatte folgendes Resultat: Bezirk 1 in Größe von 800 Hektar brachte 1250 Mk., Bezirk 2 zur Größe von 180 Hektar fand für 400 Mark einen Pächter. Es waren zahlreiche auswärtige Interessenten erschienen. Da aber nur wenig Wild vorhanden sein soll, so war dies nicht ohne Einfluss auf die Pachtgebote.

AKZ

**9. Juni 1909**

**SC - 3184**

**Stadtlohn, 9. Juni**

Wie aus dem Inseratenteil ersichtlich, findet am Donnerstag (Fronleichnamfest) hier im Saale des Hotel Schramm eine große Versammlung des Westfälischen Bauernvereins statt. Bei der Wichtigkeit der Tagesordnung sollte jeder Landwirt an der Versammlung teilnehmen. Auch Nichtmitglieder des Westfälischen Bauernvereins sind willkommen.

AKZ

**16. Juni 1909**

**SC - 3186**

**Stadtlohn, 14. Juni**

Die hiesigen Stadtverordneten beschlossen in ihrer letzten Sitzung, der Pensionskasse der Kreise, Städte pp. der Provinz Westfalen beizutreten mit allen Beamten und Lehrern, denen die Stadt beim Eintritt in den Ruhestand eine Pension zu gewähren verpflichtet sein würde.

AKZ

**19. Juni 1909**

**SC - 3187**

**Stadtlohn, 18. Juni**

Die Wahl des Herrn Amtmannes Schanz hierselbst zum Bürgermeister der Stadt Stadtlohn ist bestätigt worden.

AKZ

**26. Juni 1909**

**SC - 3188**

**Stadtlohn, 23. Juni**

In der Nacht von Dienstag auf Mittwoch wurde in dem Hause des Schuhmachermeisters J. W. die dortige Spar- und Darlehnskasse von Dieben heimgesucht. Der Rendant der Sparkasse verscheuchte mit Hilfe des dort wohnenden Grenzaufsehers die Diebe. Die Diebe müssen die beiden Hausbewohner bemerkt haben, und sie nahmen schnell Reißaus. Eine Spur, die evtl. auf die Fährte lenken könnte, haben sie nicht hinterlassen.

AKZ

**14. Juli 1909**

**SC - 3189**

**Stadtlohn, 11. Juli**

Die Einführung unseres neuen Herrn Bürgermeisters Schanz in sein Amt gestaltete sich am Donnerstag zu einem Feste, an dem die ganze Bürgerschaft regen Anteil nahm. Herr Landrat Freiherr von Schorlemer-Alst vollzog in Gegenwart der Herren Stadtverordneten die feierliche Einführung. An dem im Hotel Schramm stattgehabten Festmahl nahmen gegen hundert Personen teil. Den ersten Toast auf Se. Majestät unseren Kaiser und König brachte Herr Landrat Freiherr von Schorlemer-Alst aus, nachdem er zuvor das neue Stadtoberhaupt herzlichst beglückwünscht und darauf hingewiesen hatte, dass die schnell und einmütig erfolgte Wahl ein Beweis des allgemeinen Vertrauens bekunde. Die Königl. Regierung habe auch nicht gezögert, der Wahl alsbald die Zustimmung zu geben; er hoffe, dass Herr Bürgermeister Schanz recht lange zum Segen der Stadt sein Amt verwalte. Nachdem Herr Beigeordneter Hecking den Herrn Bürgermeister namens der Stadt beglückwünscht, nahm der Gefeierte das Wort, um zunächst für die dargebrachten Glückwünsche zu danken. In längeren Ausführungen versicherte Herr Bürgermeister Schanz, stets nach Kräften das Wohl der Stadt zu fördern und unparteiisch und gerecht sein Amt zu verwalten. Sein Hoch galt der Stadt Stadtlohn. Es folgten noch verschiedene weitere Toaste, die alle von Vertrauen zu dem neuen Stadtoberhaupte getragen waren. Unserm Herrn Bürgermeister Schanz auch an dieser Stelle die herzlichsten Glückwünsche!

AKZ

**17. Juli 1909**

**SC - 3190**

**Stadtlohn, 16. Juli**

Der Ackerer Joseph B. aus Almsick stand gestern vor der Strafkammer zu Münster, weil er am Morgen des 24. April cr. dem Fürstlich Salm-Salmschen Förster Pennekamp in der von dessen Herrn angepachteten Almsicker bzw. Legdener Gemeindejagd Widerstand geleistet und ihn unter Drohungen tätlich angegriffen und mehrfach wuchtig ins Gesicht geschlagen haben soll. Der Beamte, der ihn in dem dringenden Verdacht hatte, kurz vorher in den dem Förster unterstellten Jagdbezirken gewildert und geschossen zu haben, hatte den noch jungen Burschen auf Schußwaffen hin untersuchen wollen, worauf hin, nach der jetzigen Aussage des Försters, diesen sofort angriff und ihm derartige Verletzungen im Gesicht beibrachte, daß er, um sein Blut zu stillen, von ihm lassen mußte. Nachdem sich das Schöffengericht für unzuständig erklärt und der Strafkammer die Sache überwiesen hat, kam es vor dieser zur Verhandlung, die damit endete, daß sich auch die Strafkammer für unzuständig erklärte und die Sache an das Schwurgericht verwies. Der Angeklagte wurde, da Fluchtverdacht angenommen wurde, auf Antrag des Staatsanwalts sofort zur Haft gebracht.

AKZ

28. Juli 1909

SC - 3191

**Stadtlohn, 27. Juli**

Zum c. Amtmann des Amtes Stadtlohn ist der Amtssekretär Herr Wilhelm Bohnenkamp vom Amte St. Mauritz zu Münster ernannt.

AKZ

7. August 1909

SC - 3192

**Stadtlohn, 3. August**

Heute morgen wurde der c. Herr Amtmann Bohnenkamp, früher Amtssekretär auf dem Amte St. Mauritz bei Münster durch den Herrn Landrat Freiherrn von Schorlemer-Alst im Beisein der Amtsverordnetenversammlung in sein Amt eingeführt.

AKZ

18. August 1909

SC - 3193

**Stadtlohn, 17. August**

Die uralte Prozession nach Kevelaer fand Sonntag und Montag mittelst Sonderzug statt. Die Beteiligung war auch diesmal wieder eine sehr zahlreiche. Montag Nachmittag halb 6 Uhr erfolgte die Rückkehr. Zur Abholung hatte sich ein zahlreiches Publikum am Bahnhof eingefunden.

AKZ

15. September 1909

SC - 3194

**Stadtlohn, 13. Sept.**

Auf Veranlassung unseres Herrn Bürgermeisters hat sich hier eine freiwillige Feuerwehr gebildet. Derselben sind bereits etwa 60 Mann als Mitglieder beigetreten.

AKZ

18. September 1909

SC - 3195

**Stadtlohn, 16. September**

Unsere schöne neue Pfarrkirche erhält jetzt auch Zentralheizung, mit deren Anlage man gegenwärtig beschäftigt ist. Die Kosten sollen sich auf gegen 6000 Mark belaufen.

AKZ

16. Oktober 1909

SC - 3196

**Almsick, 15. Oktober**

Vor dem Schwurgericht zu Münster stand gestern der 18 Jahre alte Ackerer Joseph B. aus Almsick unter der Anklage des Jagdvergehens und Widerstandes. Die Sache war von der Strafkammer dem Schwurgericht überwiesen. (...) Der Staatsanwalt beantragte eine Woche Gefängnis. Das Urteil lautete auf eine Geldstrafe von 50 Mark, die durch die Untersuchungshaft als verbüßt bezeichnet wurde.

AKZ

13. November 1909

SC - 3197

**Stadtlohn, 11. Nov.**

Die Bürgerschaft Stadtlohns rüstet sich zur würdigen Begehung der 250jährigen Jubelfeier des Bürgerschützenkorps, verbunden mit Fahnenweihe. Nach den Beschlüssen der Generalversammlung soll das Fest in der 2. Hälfte des Monats Juli 1910 stattfinden und zu demselben aus Anlass des außerordentlichen und seltenen Festes die auswärtigen Schützen-Gesellschaften eingeladen werden. Die Mittel für die neu zu beschaffende Fahne sind durch eine Sammlung in der Bürgerschaft aufgebracht worden. Mit der Ausführung ist die Firma Glas-Egeling in Münster betraut. Außer der Herstellung einer entsprechenden Festschrift wird der Vorstand schon jetzt mit den Vorarbeiten beginnen, um einen möglichst würdigen Verlauf der Jubelfeier zu sichern.

AKZ

**20. November 1909**

**SC - 3198**

**Stadtlohn, 17. Nov.**

Bei den am 15. d. Mts. hier getätigten Stadtverordnetenwahlen wurden in der 3. Abteilung die Kandidaten der Arbeiter gewählt und zwar die Herren Roth und Gröter, während die von dem Bürgerverein aufgestellten Kandidaten unterlagen. In der 2. Abteilung wurde Herr Kaufmann Ferd. Terrahe und in der 1. Abteilung die Herren Kaufmann Gottfried Hecking und Franz Terbeck gewählt.

AKZ

**24. November 1909**

**SC - 3199**

**Stadtlohn, 19. November**

Die seit mehreren Jahren schwebenden Verhandlungen über Eingemeindung eines Teiles der Gemeinde Wessendorf nach Stadtlohn kamen heute in der im Hotel Sonntag stattgehabten Versammlung beider Parteien unter dem Vorsitz des Herrn Regierungsrates Dr. Kaempf aus Münster und in Anwesenheit unseres Herrn Landrates Freiherrn von Schorlemer-Alst zum Abschluss. Es wurde l. M.A. eine von der Stadt Stadtlohn zu zahlende einmalige Abfindungssumme in Höhe von 65000 Mk. vereinbart. Durch Angliederung des umgemeindeten Teiles hat das demnächstige Stadtgebiet den doppelten Flächeninhalt wie bisher. Die Berkel vom sog. Cohaus-Eck bis zur Eisenbahnüberfahrt in der Nähe des Bahnhofs im Osten, die Bahnlinie Stadtlohn-Ahaus im Süden und Stadtlohn-Vreden im Westen schließen dieses von drei Seiten ein. Im Norden führt die Grenze beim Abzweige des Hengeler-Weges über die Landstraße Stadtlohn-Ahaus. Durch Zuteilung dieses schon stark bebauten Teiles mit den vielen Fabrikanlagen sind der Stadt, die in ihrer Entwicklung und Gestaltung bisher äußerst gehemmt war, neue Erwerbsquellen gesichert. Die Eingliederung findet am 1. April 1910 statt.

AKZ

**8. Dezember 1909**

**SC - 3200**

**Stadtlohn, 6. Dez.**

Sonntag Abend fand hier eine große Zentrumswähler-Versammlung statt, in der als Hauptredner Herr Dr. L. Pieper aus Mönchengladbach auftrat. Derselbe besprach in längerer Rede die Finanzreform und rechtfertigte in überzeugender Weise die Haltung der Zentrumspartei bei der Beratung der für das Reich so wichtigen Ordnung der Finanzen.

AKZ

**11. Dezember 1909**

**SC - 3201**

**Stadtlohn, 10. Dez.**

Bei den Arbeiten in der Pfarrkirche zur Anlage einer Zentralheizung fand man vor einiger Zeit in einer Tiefe von ungefähr 1 Meter Knochenreste und verschiedene Eisenteile, wie eine Sichel, ein flaches Hufeisen u.a., und zwar in einem mit Schiefer ausgekleideten Grab. Unter demselben wurde in einem Steinsarge ein vollständiges Menschenskelett entdeckt. Über die Bedeutung der Funde, die an derselben Stelle gemacht wurden, wo auch in früheren Jahrhunderten die Kirche gestanden haben soll, herrscht noch keine Klarheit.

AKZ